

Hannsen Crämel, Glasern, von Ausbesserung
der Fenster im Prandweinhauß geben
N^o. 56 51 kr.

Im Prandweingwelb sein 2 schadhaffte
Messingpippen an zwo neue getauscht
vnd dem Rotschmidt¹²⁸ vfgeben worden
36 kr.

Thoman Remelin, Kupferschmidt, von An-
lettung eines Rohrs an ein Prandwein-
prennhuet vnd 2 Trächterln außzubessern
bezalt
44 kr.

Huius fl. 24 [kr.] 11

[fol. 124v]

Georgen Remelin, Kupferschmidt alhie,
fir ain Röhrl an ein Trächterl vnd
eisenes Blech an die Brunteich zemachen
den 24. 9ber bezalt
18 kr.

Dem Grienewald, Eisencramern in Regen-
spurg fir 2 Banzerfleckh¹²⁹ zu Auß-
seiberung der Prennkessl den 14. Xber
bezalt
2 fl. 40 kr.

Vmb ain Leichter ins Prandwein-
gwelb
15 kr.

Jacoben Haimiller, Prandweinprennern,
sein Ordinary Jahrsbesoldung vnd genedigist be-
willigte *Addition*, trifft, hat der-
selbe empfangen
117 fl.

Huius fl. 120 [kr.] 13

¹²⁸ Kupferschmied.

¹²⁹ Panzerfleck: Ein Stück von einem Drahtpanzer, normalerweise zum Reinigen von Kochgeschirren
gebraucht. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe Bd. 13, Sp. 1430.